

Inhaltsverzeichnis der Hilfe zu Mau Mau

- Shareware, was soll das ?
- Die Regeln von Mau Mau
- Die Bedienung des Programms
- Einstellungen
- Die Bestellung der Vollversion

Die Spielregeln

Sie werden die Regeln von Mau Mau sicherlich schon kennen, da es aber unzählige Varianten davon gibt, sei hier kurz die meine erläutert:

Sie spielen mit Matze, Zonk und Igor, die alle von Ihrem Rechner kontrolliert werden, und versuchen dabei, möglichst als erster alle Karten abzulegen. Denn wer als erster alle Karten abgelegt hat ist Mau und hat den Durchgang gewonnen. Wenn einer Ihrer Elektronenmitspieler als erster fertig wird, spielen Sie mit den zwei verbleibenden weiter. Dies setzt sich so lange fort, bis entweder alle Elektronenspieler keine Karten mehr haben oder Sie die letzte Karte losgeworden sind.

Beim Ablegen der Karten muß man sich an folgende Regeln halten:

Die Karte, die abgelegt werden soll, muß entweder im Typ (As, Bube, Zehn...) oder in der Farbe (Herz, Karo, Pik, Kreuz) mit derjenigen, die auf dem Stapel liegt, übereinstimmen.

Liegt auf dem Stapel eine Sieben, so haben Sie zwei Möglichkeiten: Entweder Sie ziehen zwei Karten, womit dann Ihr Nachfolger an die Reihe kommt, oder Sie legen ebenfalls eine Sieben ab, womit dann Ihr Nachfolger die Wahl hat, Karten zu ziehen oder eine Sieben abzulegen. Die Zahl der Karten, die man ziehen muß, richtet sich nach der Zahl der abgelegten Siebenen (2 Karten pro abgelegte Sieben).

Liegt auf dem Stapel eine Acht, so müssen Sie eine Runde aussetzen.

Legt ein Spieler einen Buben ab, so darf er bestimmen, welche Farbe (Herz, Karo, Pik oder Kreuz) der nachfolgende Spieler legen muß.

Ist der Schalter "Bube paßt immer" im Einstellungsmenü aktiv, so können Sie einen Buben auf alle Karten außer Sieben und Acht legen, ansonsten muß auch der Bube die passende Farbe haben.

Bei dieser Version von Mau Mau werden zusätzlich Punkte vergeben. Die Anzahl der Punkte errechnet sich aus der Augenzahl der Karten, die ein Spieler besitzt. Ziel des Spiels ist es also nicht nur, möglichst alle Karten abzulegen, sondern auch möglichst wenig Punkte zu erzielen. Sie sollten also darauf achten, möglichst schnell Karten mit hoher Augenzahl loszuwerden.

Hat ein Spieler alle Karten abgelegt, so erhöht sich die Punktezahl der anderen Spieler um 10 Punkte.

Gewonnen hat derjenige Spieler, der nach der festgelegten Anzahl von Durchgängen die wenigsten Punkte hat.

Der Grundgedanke des Shareware - Prinzips:

Dieses Programm ist Shareware. Das bedeutet, daß es davon zwei Versionen gibt: Eine Shareversion und eine Vollversion.

Die Shareversion ist zum Testen bestimmt und kostet nur sehr wenig oder gar nichts. Der Autor wird über einen Kauf einer Shareversion nicht informiert. Für Sie hat dies den entscheidenden Vorteil, daß Sie das Programm in aller Ruhe ausprobieren können, um dann zu entscheiden, ob Sie es dauerhaft nutzen möchten. Im allgemeinen sollte ein solcher Test nach 3-4 Wochen abgeschlossen sein. Dann ist es an der Zeit, die Shareversion entweder zu löschen, weil Ihnen das Programm nicht gefällt oder aber, die Vollversion zu bestellen.

Die Vollversion unterscheidet sich grundsätzlich nicht von der Shareversion, wenn man mal von den Hinweisen der Shareversion am Programmende absieht. Es ist allerdings immer möglich, daß die Vollversion in der Zeit Ihres Tests bereits erweitert oder verbessert wurde, so daß Sie also ein besseres Programm erhalten. Mit der Bestellung der Vollversion passiert folgendes: Sie erhalten postwendend die neuste Version von Mau Mau. Außerdem können Sie alle Folgeversionen zum Vorzugspreis erhalten und Rat beim Autor einholen, wenn mal was nicht klappt.

Im Hilfemenü finden Sie die Funktion "Als Anwender anmelden", mit der Sie ein Bestellformular für die Vollversion ausfüllen und ausdrucken können.

Ich habe mich dazu entschlossen, die Shareversion von Mau Mau in keiner Weise einzuschränken. Das bedeutet, daß Sie außer den zwei Mausklicken am Programmende weder durch Zeitschleifen noch durch fehlende Funktionen am Testen des Programms gehindert werden. Ich hoffe sehr, daß Sie dieses Angebot nicht dahingehend ausnutzen und keine Vollversion bestellen, sondern sich vielleicht sogar mit dem ein oder anderen Verbesserungsvorschlag als Anwender anmelden werden.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen mit meinem Programm und würde mich über Anregungen und konstruktive Kritik freuen...

Das Menü Hilfe

Im Hilfemenü können Sie außer dem Aufrufen der Hilfefunktion auch ein Bestellformular für eine Vollversion von Mau Mau oder Shareversionen anderer Programme von mir ausfüllen und dann ausdrucken.

Die Vollversion von Mau Mau kostet 20 DM. Sie erhalten dafür die neuste Version des Programms und die Möglichkeit, alle weiteren Versionen zum Vorzugspreis erhalten zu können.

Das Bestellen der Vollversion ist denkbar einfach: Es erscheint ein Dialog, in den Sie Ihre Anschrift eintragen. Außerdem klicken Sie bitte an, was Sie bestellen möchten, auf welchen Disketten geliefert werden soll und wie Sie bezahlen möchten.

Sollten Sie nicht innerhalb der BRD wohnen, klicken Sie auch bitte das Kästchen "Wohnort außerhalb BRD" an, damit die Portoberechnung korrekt von statten geht.

Drucken Sie dann den Bestellbogen aus und schicken ihn an die dort aufgeführte Adresse. Sie werden dann innerhalb weniger Tage glücklicher Besitzer der bestellten Programme sein.

Die Anschrift des Autoren lautet:

Christian Jung
06894/870251
Steckentalstraße 63

Tel.:

66386 St.Ingbert-Oberwürzbach

Bankverbindung:

Postgiro Saarbrücken
BLZ: 590 100 66
Konto: 890 70-668

Wichtige Hinweise zur Bezahlung: Am besten ist eine Bestellung per Scheck oder mit Bargeld. Für Bestellungen außerhalb der BRD muß dies ein Euroscheck sein, auf dem unbedingt Ihre Scheckkartennummer (auf der Rückseite) steht. Sollten Sie den Betrag auf mein Konto überwiesen haben, bitte ich Sie, den Überweisungsbeleg beizulegen, damit es nicht zu unnötigen Verwechslungen kommt.

Die Bedienung des Programms

Eigentlich gibt es nicht viel zur Bedienung von Mau Mau zu sagen: Zum Ablegen einer Karte brauchen Sie diese nur doppelt anzuklicken. Alle weiteren Programmfunktionen werden über die Schaltknöpfe am rechten Bildschirmrand aufgerufen.

Einstellungen

Sie können durch Anwahl des Buttons Einstellungen einige Vorgaben festlegen, die im folgenden beschrieben werden. Beachten Sie dabei, daß ein Aufruf dieser Funktion das laufende Spiel abbricht.

- Als erstes können Sie Ihren Vornamen eingeben, der nicht länger als 9 Buchstaben sein sollte.

- Die Schalter "Wettbewerbsrunden" legen fest, nach wievielen Durchgängen der Gewinner ermittelt wird. Nach der letzten Runde wird die Rangliste des abgeschlossenen Spiels angezeigt.

- Die Schalter "Karten beim Start" bestimmen, wieviele Karten die Spieler beim Beginn eines Spieles erhalten sollen.

- Der Schalter "Punkte anzeigen" bewirkt, daß während des laufenden Spiels die Punkte der vom Computer gesteuerten Spieler angezeigt werden. Da dies dazu führen kann, daß man in manchen Situationen aus der angezeigten Punktezahl auf die Karte schließen kann, die der jeweilige Spieler noch hat, können Sie diese Anzeige hier abschalten. Auf die Ausgabe Ihrer eigenen Punktezahl hat dies keine Auswirkung.

- Der Schalter "Bube paßt immer" bestimmt, wenn er aktiviert ist, daß man einen Buben auf jede Karte außer Sieben und Acht legen darf. Ist der Schalter nicht aktiviert, muß auch der Bube in der passenden Farbe zum Stapel sein.

Die Augenzahlen der Karten

Die Karten haben folgende Werte:

- As -> 14 Augen
- König -> 13 Augen
- Dame -> 12 Augen
- Bube -> 11 Augen
- Zehn -> 10 Augen
- Neun -> 9 Augen
- Acht -> 8 Augen
- Sieben -> 7 Augen

